

NACHGEFRAGT – DER PFARR-CHAT



Grias di Susi! Hast du jemals gehört, dass Glocken fliegen können?

Jaaa, schon. Da gibt es die Legende, dass die Kirchenglocken beim Gründonnerstag-Gloria nach Rom fliegen.

Hä, warum? Gehen sie zum Papst beichten oder holen sie die Ostereier?

Nein, nein, viel einfacher! Weder Geläut noch Musik sollen die Trauertage in der Karwoche aufheitern und so ist es einfach still.

Ah, und damit die Menschen früher trotzdem wussten, wie spät es ist, wurde zu Mittag und zur Vesperuhrzeit geratscht?

Genau! Und mit dem Gloria in der Osternacht erwacht die Freude an der Auferstehung Christi – auch mit Glocken, Liedern und Orgelspiel!

„*Christos anesti*“ wünscht mir meine griechische Freundin immer am Ostersonntag, das heißt so viel wie „Christus ist auferstanden! Liebe Susi, „*Christos anesti*“!

Für den Inhalt des Pfarrbriefs verantwortlich, Herausgeber und Redaktion:
Das Pfarrbriefteam des Pfarrverbandes Dienten – Embach – Lend.

Pfarramt 5651 Lend 47, E-Mail: pfarre.lend@pfarre.kirchen.net, DVR-Nr. 00029874/11717



PFARRBRIEF

**Fastenzeit – Ostern
2024**

Pfarrverband

Dienten – Embach – Lend



Zweifel

„Das möchte ich sehen!“,
denkt der
Thomas in mir.

Sehen?

Hören?

Anfassen?

Greifen, um zu
begreifen? O-
der
glauben.

Das Grab ist
leer. ER lebt,
bezeugen
seine Freunde.

ER lebt.

Bis heute
glauben wir
diese
unglaubliche
Botschaft.

Beweise?

Nichts als
unser Leben!

Gisela Baltes
In: Pfarrbriefservice



Liebe Pfarrgemeinden!

Wieder gehen wir auf Ostern zu, das wichtigste Ereignis unseres Glaubens. Der Glaube an Jesus Christus lässt sich ja nicht trennen von seinem Leiden, Sterben und seiner Auferstehung. Und auch für uns selber ist der Glaube an unsere Auferstehung die Nagelprobe des Glaubens.

Karfreitag und Ostern gehören zusammen, und ebenso der Gründonnerstag. Denn beim letzten Abendmahl gab Jesus seinem Sterben die Deutung: Ich gebe mich für euch hin. Und mit dem gebrochenen Brot zeigte er: Alles was wir für andere tun, wo wir hergeben, teilen, da entsteht Gemeinschaft, das gibt unserem Leben Sinn – und auch unserem Sterben.

In diesen Tagen begleiten wir sozusagen Jesus durch sein Leiden und Sterben in die Auferstehung. Wir tun das im Glauben, dass er als Auferstandener immer bei uns bleibt und dass auch er uns durch unser Leben und Sterben begleitet – bis in die Auferstehung.

Weil die „drei österlichen Tage“ zusammengehören, lade ich euch ein, diesen ganzen Weg mit Jesus zu gehen, also bewusst an allen drei Tagen zum Gottesdienst zu kommen: am Gründonnerstag, am Karfreitag und in der Osternacht oder Ostersonntag. Die Gottesdienstzeiten und -orte findet ihr in der Mitte des Pfarrbriefes.

Ich wünsche uns, dass wir dadurch gestärkt werden im Teilen, in der Gemeinschaft, im Dasein füreinander und im Glauben, der uns auch Leidvolles, Schwieriges und letztlich sogar den Tod bewältigen lässt.

Euer Pfarrer Oswald Scherer

DIE SEBASTIANI-KAPELLE IN KLAMMSTEIN

Die Sebastianikapelle wurde nach dem Tunnelbau auf Gasteiner Seite neu aufgebaut, gehört aber nach wie vor der Pfarre Lend. Sebastian als Verwundeter (er wurde wegen seines christlichen Glaubens zur Römerzeit erschossen) gilt als Gesundheitspatron. Außerdem liegt sein Fest (20. Jänner) in der Zeit, in der man sich am ehesten erkältet. In Lend und Gastein ist er auch der Patron fürs gesund Heimkommen mit dem Auto. Daher gibt es eine Autosegnung bei der Abendmesse um 18:00 Uhr. Ein besonderer Dank an das Quartett der OWMK Lend, das jedes Jahr bei Wind und Wetter die Messe musikalisch gestaltet.



Links neben Sebastian Judas Thaddäus (Apostel mit Palme, Helfer in aussichtslosen Situationen) und rechts Antonius von Padua (mit Franziskanerkutte und Lilie, Patron der Armen und fürs Finden: nicht nur Schlüsselbund, sondern auch z. B. einen Partner...)

Wer wäre bereit, die Sebastianikapelle zukünftig zu betreuen?

Bitte um Kontaktaufnahme mit Pfarrsekretärin Waltraud Harlander.

MINISTRANTEN-NEWS

Leider haben sich im vergangenen Jahr Gerald und Leo dazu entschlossen, sich aus dem Dienst des Ministrantens zu verabschieden. Die beiden Jungs wurden somit am 3. Dezember bei der Messe verabschiedet. Im Zuge dessen gab es auch eine sehr erfreuliche Nachricht, denn wir durften Leonie als neue Ministrantin begrüßen! Bravo, Leonie!



KARFREITAGS-RATSCHEN

Die Glocken und die Orgeln der Kirchen schweigen ab dem Gloria des Abendgottesdienstes am Gründonnerstag bis zum Gloria der Osternachtsliturgie. Nach dem Volksglauben fliegen die Glocken nach Rom und kehren erst zur Auferstehungsfeier in der Osternacht zurück. Dieser Verzicht wird als „*Fasten der Ohren*“ gesehen. Statt der Glocken werden Ratschen verwendet.

Das Ratschen ist ein alter Brauch, der schon 1482 in einem Buch erwähnt ist. In den Tagen vor Ostern wird das Ratschen in weiten Teilen Österreichs praktiziert. Der Brauch hat dabei mehrere Ausprägungen: Bei der am häufigsten praktizierten Form ziehen Kinder zu verschiedenen Zeiten ratschend und rezitierend durch den Ort.

Im September 2015 nahm die Österreichische UNESCO-Kommission den Brauch als „*Ratschen in der Karwoche*“ in das Verzeichnis des nationalen immateriellen Kulturerbes in Österreich auf.

In Lend war es früher der Brauch, dass die Ministranten, wie hier im Bild Sebastian und Eva zu Ostern 2014, in den Kirchturm gingen, um dort zu ratschen.



Speziell das Ratschen um 6:00 Uhr morgens hatte einen gewissen Zauber in sich. Deshalb lassen wir den Brauch in Lend wieder aufleben und gehen am Karfreitag mit den Kindern ratschen.

Für alle, die Lust haben, dabei zu sein:

Wir treffen uns am Karfreitag um 5:45 Uhr, 11:45 Uhr und 17:45 Uhr vor der Kirche und gehen gemeinsam in den Kirchturm.

Wir freuen uns auf euch!

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GEBURTSTAG!

70 Jahre sind es wert, dass man geehrt wird. Und so haben wir vom Lender Kirchenchor am 5. Februar eine Sonderchorprobe eingelegt und mit dem Jubilar Monsignore Peter Paul Kahr einen netten Abend verbracht. Wir hoffen, dass wir ihm damit etwas von der Wertschätzung, die er uns und unserem Singen entgegenbringt, zurückgeben konnten.



**Der
Kirchenchor
Lend bei der
Maiandacht
2023**

In Embach durften wir Monsignore Peter Paul Kahr am 1. Fastensonntag beim Gottesdienst zum Geburtstag gratulieren. Gemeinsam mit dem Kirchenchor wurde das Segenslied gesungen. Pfarrgemeinderätin Resi Grabner überreichte ein kleines Präsent der Pfarre und auch Bürgermeisterin Michaela Höfelsauer gratulierte dem Jubilar.

**Segenslied
des
Kirchenchors
Embach**



LEBENSMITTELSPENDE „AKTION KILO“

Sechs Firmlinge aus unserem Pfarrverband haben sich für ein sehr wertvolles soziales Projekt entschieden und möchten damit gerne helfen. Sie sammeln Lebensmittel und Artikel des täglichen Bedarfs und bitten um die Unterstützung der Bevölkerung.

Momentan werden folgende Spenden am dringendsten gebraucht:

- Alle Lebensmittel, die ungekühlt lange haltbar und nicht abgelaufen sind wie Kaffee, Tee, Honig, Nudeln, Reis, Zucker, Konserven, Süßigkeiten oder Babynahrung.
- Sehr wertvoll sind auch Lebensmittelgutscheine, da sich Familien dann auch selber frisches Obst und Gemüse oder Fleisch kaufen können.
- Nicht zu vergessen sind Hygieneartikel wie Seifen, Zahnpasta, usw.

Bitte unterstützen Sie unsere Firmlinge bei diesem so wichtigen Projekt, das dem Caritas Zentrum in Zell am See zu Gute kommt.

Die Spenden können von Freitag, 22.03. bis Ostermontag, 01.04. in Lend in der Pfarrkirche, in Embach im Pfarrsaal/Stiegenhaus und in Dienten im Pfarrhof abgegeben werden.

Wenn jemand gerne etwas einkaufen möchte, gibt es in jedem Ort auch einen Nahversorger.

Thomas, Michael, Niklas, Christian, Martin und Ferdinand freuen sich auf eure Mithilfe!

Vielen Dank!

Doris Notdurfter



AUS ALT MACH NEU!

Ein herzlicher Dank geht an Alexander Brugger für die Gestaltung der stimmungsvollen Lampe im Pfarrsaal.

Holz und Eisen stammen vom früheren „Glockenstuhl“ unserer Kirche und haben somit eine geschichtsträchtige Bedeutung: ein gelungenes Erinnerungsstück an den alten Glockenstuhl.



AKTION FAMILIENFASTTAG: FASTENSUPPE IN EMBACH

Auch dieses Jahr sind die Damen der Katholischen Frauenbewegung und verschiedene Wirtinnen und Wirte von Embach aktiv beim Teilen mit Menschen, die weniger haben, dabei.

Am **Sonntag, den 17. März** wird die Fastensuppe von den verschiedenen Embacher Gasthäusern zubereitet und nach dem Gottesdienst beim Krämerwirt von den einheimischen Frauen ausgeteilt.

Die weltweite Solidarität war seit Anbeginn die Antriebskraft der Aktion Familienfasttag der Katholischen Frauenbewegung. Es ist der Aufruf zum Teilen, der Glaube an eine gerechte Welt, der uns motiviert zum Engagement und zum Spenden – heuer unter dem Motto: „Gemeinsam für mehr Klimagerechtigkeit“. Zum Familienfasttag lädt die Katholische Frauenbewegung bereits seit 1958 ein. Fasten ist nicht nur eine Frage der religiösen Vorschriften, sondern auch eine des Teilens und der Verantwortung. Es bedeutet einen Verzicht, zu dem wir uns überwinden müssen. Das kann anregen zur kritischen Prüfung der eigenen Bedürfnisse und öffnet den Blick für die Bedürfnisse anderer. So führt Fasten zum – wirklichen – Teilen: vom Eigenen abgeben, damit andere über mehr Mittel zum Leben verfügen. Darum sammeln die Frauen der katholischen Frauenschaft unter dem Slogan „teilen spendet zukunft“ beim Suppenessen während der Fastenzeit für benachteiligte Frauen in der Welt, dieses Jahr mit dem Schwerpunkt Nepal, eines der am meisten von der Klimakrise betroffenen Ländern.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM RUNDEN GEBURTSTAG!

Am 1. Fastensonntag, dem 18. Februar, wurde Anita Schwaiger, unserer Organistin und seit stolzen 20 Jahren Chormitglied, zu ihrem 40. Geburtstag gratuliert.

Resi Grabner vom Pfarrgemeinderat überreichte ihr im Namen der Pfarre ein kleines Präsent.



Der Kirchenchor bedankt sich ganz herzlich für die Einladung zum Frühstück beim Krämerwirt!

Herzliche Gratulation, Anita!



UNSER KIRCHENCHOR



Gemeinsames Proben und gemütliches Zusammensitzen im Pfarrsaal



UNTERWEGS AUF DEM WEG ZUR FIRMGUNG

30 junge Menschen aus unserem Pfarrverband bereiten sich derzeit auf die Firmung vor. In dieser Vorbereitungszeit wird versucht, die Jugendlichen die Vielseitigkeit des Pfarrlebens entdecken zu lassen.

Was wurde bisher schon alles gemacht? Hier ein paar Beispiele:

ANKLÖCKELN in Dienten:

Der dabei gesammelte Spendenbetrag von € 1.150,00 wurde kürzlich an den „Leuwaldhof“ in St. Veit übergeben!

STERNSINGEN in Embach & Lend:

Auch hier waren die Firmlinge mit großem Engagement dabei und unterstützten damit nicht nur die Dreikönigsaktion, sondern brachten auch viel (Weihnachts-)Freude in die Häuser!



Spendenübergabe in St. Veit



Firmlinge bereiten eine Jause für das HdS vor

BESUCH IM HAUS DER SENIOREN in

Lend: Die Jugendlichen brachten eine selbst gebackene Jause mit und bereiteten den Bewohner*innen kurzweilige Stunden bei Spiel & Spaß!

Was es mit der **WANDERBIBEL** auf sich hat, haben sicher die meisten Gottesdienstbesucher*innen schon mitbekommen. Durch das Einschreiben eines Sonntags-Evangeliums setzt sich jeder Firmling sehr konkret mit einer Bibelstelle auseinander.

Auch beim **MITGESTALTEN VON GOTTESDIENSTEN** kamen schon einige kreative Ideen zutage.

Weitere Projekte folgen – siehe zum Beispiel auf der Nebenseite (S.4)!



Innehalten

Ein Abend nur für Gott & mich

Freitag, 22. März 2024 in der Pfarrkirche Taxenbach

*Gemeinsames Gebet um 18.30 Uhr,
danach offenes Kommen, Bleiben und Gehen bis 20.00 Uhr*

Ein Licht anzünden, beten, eine Fürbitte niederschreiben,
einen Impuls mitnehmen, Stille und Musik genießen ...

... einfach einmal INNEHALTEN.

Unser Priester Luke Ndubuisi steht für
Beichtgespräche und Krankensalbung zur Verfügung.

*Gestaltet von den WGF-Leiter*innen im Pfarrverband*

Bild: Kathilda In: Pfarrbriefservice.de

SOZIALKREIS DIENTEN

Wenn ein runder Geburtstag (ab 70 Jahren) ansteht und „jemand von der Pfarre“ mit einem kleinen Geschenk vor der Tür steht, dann sind das die fleißigen Damen aus dem Sozialkreis der Pfarre Dienten. Es sind immer sehr nette Begegnungen und Gespräche, die sich bei diesen Besuchen ergeben, eine Bereicherung für beide Seiten.

Darüber hinaus plant der Sozialkreis für dieses Jahr:

- die Seniorenwallfahrt nach Böckstein am Dienstag, 14. Mai
- den gemeinsamen Seniorennachmittag im Pfarrverband am Dienstag, 1. Oktober, diesmal in Embach.

Die **Leitung des Sozialkreises** hatte in den vergangenen Jahren Resi Wieser inne. Sie wird zwar noch weiterhin mitarbeiten, hat aber den „Chefposten“ weitergegeben. Liebe Resi, ein ganz großes Vergelt's Gott für deinen Einsatz in diesem Bereich!

Die Leitung hat nun Andrea Schwaiger (Dürnegg) übernommen. Sie arbeitet auch schon seit einiger Zeit mit großem Engagement in diesem Ausschuss mit. Auch dir, liebe Andrea, ein großes Dankeschön dafür! Die weiteren Mitarbeiterinnen im Sozialkreis sind: Martina Ottino, Ottilie Gaisreiter, Gitti Bürgler, Theresia Bacher und Andrea Franzl.



Der kostenlose **Verleih von verschiedenen Hilfsmitteln** ist ein weiterer wichtiger Bereich unseres Sozialkreises.

Aktuell stehen zur Verfügung:

→ ein Pflegebett → ein Leibstuhl → ein Rollator

Bei Bedarf bitte einfach bei Andrea Schwaiger (0664 1527856) anrufen! Auch kann aus dem Geld von der Caritas-Haussammlung (40 % davon verbleiben ja im Ort) jederzeit unbürokratisch und selbstverständlich diskret Hilfe angeboten werden. Ein kurzer Anruf bei Andrea oder einer anderen Mitarbeiterin in der Pfarre genügt!

DIE OSTERMACHT

„Mama, heute hab ich in Reli eine Hausübung!“

„Ah ja, und was sollt ihr machen?“

„Die Frau Lehrerin hat uns heute ganz viel über Ostern erzählt, dass Jesus gestorben ist und trotzdem noch lebt. Und dass nach der Nacht wieder alles hell geworden ist! Und jetzt sollen wir ein Osterbild malen, irgendwas, was uns halt dazu einfällt, nur keine Osterhasen!“

„Ja, gut, dann überleg mal, was du da zeichnen könntest!“

Eine Weile später schaute die Mama ihrer Tochter, die höchst konzentriert beim Malen war, über die Schulter. Ein buntes, leuchtendes Bild war mittlerweile entstanden: Am unteren Rand etwas dunkel – große Steine vermutlich – und darüber eine große, leuchtende Sonne, deren Strahlen bis zu den Steinen hinunter reichten. Dazwischen schwebend ein weiß gekleideter Mann, der sich an den Sonnenstrahlen festhielt. Am oberen Blattrand stand groß und bunt die Überschrift:

DIE OSTERMACHT

Mama schmunzelte. „Wow, so ein schönes Bild! Aber schau, da hast du einen kleinen Fehler drinnen. Es heißt doch Osternacht, aus dem M musst du ein N machen!“

Ihre Tochter schaute stutzig. „Wieso denn? ‚Macht‘ heißt doch, dass jemand ganz stark ist, oder? Und dass jemand gesiegt hat. Und dass jemand ganz viel Kraft hat!“

„Ja eh, das hast du recht!“

„Na eben! Genau das ist doch Ostern! Jesus IST ganz stark! Er ist gestorben, aber er war sogar stärker als der Tod! Er war so stark, dass er den riesigen Stein weggeschoben hat. Und er ist so stark, dass er uns sogar heute noch helfen kann, obwohl das schon sooo lange her ist, oder?“ Nun musste die Mama lachen und nickte. „Ja, mein Kind, so ist es tatsächlich. Bitte lass das M stehen. Ostern ist wirklich ein machtvollles Fest!“

Christine Fersterer



Das Kreuz als Baum des Lebens („Auferstehungskreuz“) im Stiegenaufgang des Geistlichen Zentrums Embach, gestaltet von den Kindern bei der Eröffnung des Geistlichen Zentrums

GEISTLICHES ZENTRUM

FEIERE MIT IM GEISTLICHEN ZENTRUM!

Freundetreffen

Fr. 15. März, Fr. 26. April, Fr. 24. Mai, Fr. 21. Juni, um 19.00 Uhr

Einmal im Monat gibt es einen „etwas anderen“ Gottesdienst im Pfarrsaal. Wir teilen, was jeder mitbringt und spenden für die Armen.

Jede/r ist eingeladen – willst du einmal vorbeischauen?

Vorösterliche Pilgerwanderung nach Niedersill

Di. 26. März

Treffpunkt:

- 08.00 Uhr Pfarrkirche Bruck nach Niedersill (Normalvariante)
- 09.30 Uhr Pfarrkirche Stuhlfelden nach Niedersill (Pilgern im Schweigen)



Herz-Intuition

Besinnungstag: Sa. 13. April, 09.00 – 17.00 Uhr

Workshop über die geheimnisvolle Verbindung zwischen Herz, Gehirn und Psyche. Mit Mag. Elisabeth Koder

Ikonenmalkurs

von 15. April bis 20. April

mit Pfr. John Reves

Dankfest des Geistlichen Zentrums

Pfingstsamstag, 18. Mai.

Uhrzeit und Programm werden noch bekanntgegeben.

Gebetsnacht zur Sommersonnenwende

Fr. 21. Juni, 19.00 - 24.00 Uhr

Wir gestalten die Gebetsnacht mit Impulsen zum Nachdenken, in gemeinsamem Gebet und Schweigen, mit Liedern und Leibgebet. Ein Feuer zur Sonnenwende soll nicht fehlen. Beginn mit Eucharistiefeier und kurzer Agape. Leitung: Pfr. Oswald Scherer

GOTTESDIENSTORDNUNG

KONTAKT

Pfarrer Oswald Scherer	0676 8746 6591
Pfarrer Luke Ndubuisi	0676 8746 6514
Christine Fersterer	0676 8746 5652
Waltraud Harlander	0676 8746 5651

WIE GEHT ES WEITER MIT UNSEREN PFARREN?

Im Februar wurde unser Pfarrverband (alle fünf Pfarren gemeinsam) – wie auch andere Pfarrverbände in unserer Diözese – zur Bewerbung ausgeschrieben. Bis Mitte März können sich Priester bewerben. Wie lange es danach dauert, bis seitens des „Konsistoriums“ (Beratungsgremium des Erzbischofs) die Entscheidung über die Neubesetzung unserer Pfarren getroffen wird, hängt von verschiedenen Faktoren ab (ob sich wer beworben hat, ob jemand gesucht oder gebeten werden muss...) und ist noch offen. Jedenfalls lade ich euch ein, die Überlegungen und Gespräche zur Neubesetzung mit eurem Gebet zu begleiten.

Oswald Scherer

CARITAS-HAUSSAMMLUNG

Ich helfe.
Das ist so sicher
wie das Amen
im Gebet.



**Stellen Sie sich vor,
die Welt wird wunderbar
und Sie sind schuld!**

Unter diesem Motto findet im März wieder die Haussammlung statt, die wichtigste Spendenaktion der Caritas. **40 Prozent** des Sammelgeldes sind für direkte **Nothilfe der Pfarre** (Sozialausschuss des Pfarrgemeinderates), **60 Prozent** für Klient*innen und **Sozialprojekte der Caritas** in Salzburg und im Tiroler Unterland, um Menschen in schwierigen Lebenslagen zur Seite zu stehen und um wichtige Projekte der Caritas (Not-schlafstelle, CARLA-Läden, Beratungsstellen...) zu unterstützen. Ein ganz großes Vergelt's Gott allen Sammler*innen, die sich wieder auf den Weg von Haus zu Haus machen, und allen, die mit ihrer Spende Menschen unterstützen, die auf Hilfe angewiesen sind.

GOTTESDIENSTORDNUNG

MAI – JUNI		
Mo. 20.05. Pfingst- montag	10.00h Embach 19.00h Dienten	Festgottesdienst mit Firmung für Embach und Lend Eucharistiefeier in der Pfarrhofkapelle, Aussetzung des Allerheiligsten und Anbetung bis 23.00h
Sa. 25.05.	07.00h Dienten 09.30h Mühlbach	Bittgang: 07.00h ab Dientalm nach Mühlbach, 09.30h Messe in Mühlbach
So. 26.05.	08.30h Dienten 09.00h Lend 10.30h Embach	Dreifaltigkeitssonntag, Pfarrgottesdienst Festgottesdienst mit Fronleichnamsprozession Pfarrgottesdienst
Do. 30.05. Fronleich- nam	09.00h Dienten 10.00h Embach	Wort-Gottes-Feier mit Anbetung in der Kirche Festgottesdienst mit Fronleichnamsprozession
So. 02.06.	09.00h Dienten 09.00h Lend 10.30h Embach	Festgottesdienst mit Fronleichnamsprozession Pfarrgottesdienst Pfarrgottesdienst
So. 09.06.	08.30h Dienten 10.30h Embach	Fest des Lebens mit Taufe und Taferneuerung der 1. u. 2. Klassen Pfarrgottesdienst
Sa. 15.06.	19.00h Dienten	Pfarrgottesdienst
So. 16.06.	09.00h Lend 10.30h Embach	Fest des Lebens mit Taufe und Taferneuerung der 1. u. 2. Klassen
Sa. 22.06.	08.00h Embach 18.00h Embach	Anbetungstag bis 18.00h Eucharist. Andacht
So. 23.06.	08.30h Dienten 10.30h Embach	Pfarrgottesdienst Pfarrgottesdienst
KANZLEIZEITEN		
Embach:	jeden Donnerstag von 08.30 bis 11.30 Uhr	
Lend:	jeden Freitag von 08.30 bis 11.30 Uhr	
Dienten:	jeden Mittwoch von 09.00 bis 12.00 Uhr	

GOTTESDIENSTORDNUNG

GEBETSZEITEN UND GOTTESDIENSTE WOCHENTAGS		
Montag	18.45h	Rosenkranzgebet in der Pfarrhofkapelle Dienten
Donnerstag	15.30h	Eucharistiefeier im Haus der Senioren in Lend
Freitag	08.30h 09.00h	Anbetung in der Pfarrhofkapelle Dienten Gottesdienst in der Pfarrhofkapelle Dienten
Freitag	18.00h	Rosenkranzgebet in Embach (ab April 19.00h) 1. Freitag im Monat: Anbetung z. Herz-Jesu-Freitag
Samstag	09.00h	Mai bis September: Gottesdienst in Maria Elend
BEICHTGELEGENHEIT UND KRANKENSALBUNG		
Möglichkeit zur Osterbeichte : in Dienten jeden Freitag während der Anbetung; in Embach nach dem Versöhnungsgottesdienst (17. März); in Lend nach dem Abendmahlsgottesdienst am Gründonnerstag (Haus der Senioren). Wir laden ein, die Beichtmöglichkeit bei der Feier „Innehalten“ in der Pfarrkirche Taxenbach (22. März, 18.30-20.00 Uhr) zu nützen oder auch die Krankensalbung zu empfangen. Zum Krankensalbungsgottesdienst am 14. März um 15.30 Uhr im Haus der Senioren sind alle willkommen. Außerdem kann jeder Priester persönlich für eine Beichte oder Krankensalbung angesprochen werden.		
KRANKENKOMMUNION		
Vor Ostern bringen wir gerne allen Älteren und Kranken, die nicht mehr in die Kirche kommen können, die Kommunion nach Hause. Bitte einfach bei der Pfarrkanzlei oder einem Priester persönlich melden.		
MÄRZ		
So. 17.03.	08.30h Dienten 10.30h Embach	5. Fastensonntag Versöhnungsgottesdienst Versöhnungsgottesdienst mit den Sunny Voices, anschließend Fastensuppe beim Krämerwirt
Fr. 22.03.	18.30 – 20.00h Taxenbach	Innehalten (siehe S. 6), mit Beichtgelegenheit, in Embach kein Rosenkranzgebet

GOTTESDIENSTORDNUNG

KARWOCHE		
Palm-Sonntag 24.03.	08.30h Dienten	Palmweihe vor der Volksschule, Palmsonntagsgottesdienst mit Leidensgeschichte
	09.00h Lend	Palmweihe vor dem Haus der Senioren, Palmsonntagsgottesdienst mit Leidensgeschichte
	10.30h Embach	Palmweihe, Palmsonntagsgottesdienst mit Leidensgeschichte
Grün-Donners-tag 28.03.	19.00h Lend	Abendmahlsfeier im Pfarrsaal stille Anbetung von 20.00h bis 21.00h und Beichtgelegenheit im Haus der Senioren
	19.00h Dienten	Abendmahlsfeier , anschließend stille Anbetung bis 21.00h in der Pfarrhofkapelle, Beichtgelegenheit
Kar-Freitag 29.03.	14.30h Embach	Familienkreuzweg zum Kalvarienberg
	15.00h Lend	Kreuzweg im Haus der Senioren
	15.00h Dienten 19.00h Dienten	Kreuzwegandacht in der Pfarrhofkapelle Karfreitagsgottesdienst mit Leidensgeschichte und Kreuzverehrung
Kar-Samstag 30.03.	08.00 – 16.00h Dienten	Gebetswache am Hl. Grab (Einteilung siehe Schaukasten)
	20.00h Embach	Feier der Osternacht mit Lichtfeier und Speisenweihe
	20.30h Dienten	Feier der Osternacht mit Lichtfeier und Speisenweihe
Oster-Sonntag 31.03.	05.00h Lend	Feier der Osternacht mit Lichtfeier und Speisenweihe
	09.00h Lend	Osterfestgottesdienst mit Speisenweihe
	08.30h Dienten	Osterfestgottesdienst mit Speisenweihe Familiengottesdienst: Wort-Gottes-Feier
	10.30h Embach	Osterfestgottesdienst mit Speisenweihe
Oster-Montag 01.04.	08.30h Dienten	Ostermontagsgottesdienst in der Pfarrhofkapelle
	10.00h Lend	Ostermontagsgottesdienst im Haus der Senioren

GOTTESDIENSTORDNUNG

APRIL – MAI		
Sa. 06.04.	19.00h Dienten	Sonntag der Barmherzigkeit Pfarrgottesdienst
So. 07.04.	09.00h Lend 10.30h Embach	Sonntag der Barmherzigkeit Pfarrgottesdienst Pfarrgottesdienst
So. 14.04.	08.30h Dienten 10.30h Embach	Pfarrgottesdienst Pfarrgottesdienst
Sa. 20.04.	19.00h Dienten	Pfarrgottesdienst
So. 21.04.	09.00h Lend 10.30h Embach	Pfarrgottesdienst Pfarrgottesdienst
So. 28.04.	08.30h Dienten 10.00h Embach	Pfarrgottesdienst Pfarrgottesdienst mit Florianifeier
Mi. 01.05.	10.00h Lend 19.00h Dienten	Pfarrgottesdienst mit Florianifeier Maandacht in der Pfarrkirche
Sa. 04.05.	19.00h Dienten	Pfarrgottesdienst mit Florianifeier
So. 05.05.	09.00h Lend 10.30h Embach	Pfarrgottesdienst Pfarrgottesdienst
Di. 07.05.	18.40h Dienten 19.00h Dienten	Bittgang 18.40 ab Peterhäuslkapelle 19.00 ab Schöneggkapelle anschl. Bittgottesdienst
Mi. 08.05.	18.00h Embach	Bittgang mit anschl. Bittmesse um 19.00h
Do. 09.05.	08.30h Dienten 09.00h Lend 10.30h Embach	Christi Himmelfahrt Festgottesdienst (Wort-Gottes-Feier) Festgottesdienst Festgottesdienst (Wort-Gottes-Feier)
Sa. 11.05.	18.00h Lend	Pfarrgottesdienst zum Muttertag
So. 12.05.	08.30h Dienten 10.30h Embach	Pfarrgottesdienst zum Muttertag, WGF Pfarrgottesdienst zum Muttertag
So. 19.05. Pfingst-sonntag	09.00h Dienten 09.00h Lend 10.30h Embach	Pfingst-Festgottesdienst mit Firmung Pfingst-Festgottesdienst Pfingst-Festgottesdienst